

Mitglieder der Verwaltung

Name	Funktion	Anwesenheitsgrund
Frau Göbel	FBL Finanzverwaltung	gesamte Sitzung
Herr Uebel	Leiter Rechnungsprüfungsamt	gesamte Sitzung
Herr vom Hagen	Leiter Eigenbetrieb GAV	TOP 10
Frau Karliner	FGL Personal/Organisation	TOP 5.1
Herr Mißbach	FGL Betriebswirtschaft/Liegenschaften	TOP 2.1 – 2.3, TOP 6.1-6.3
Herr Pöcker	FGL Brandschutz	TOP 5.1
Herr Bley	Leiter Festhalle	TOP 5.1
Frau Lembke	FG Stadtplanung und Umwelt	TOP 5.1
Frau Graf	FG Tiefbau	TOP 5.2

weitere Sitzungsteilnehmer

Name	Anwesenheitsgrund
Gunther Niehaus (Freie Presse)	öffentlicher Teil
Torsten Piontkowski (Vogtland-Anzeiger)	öffentlicher Teil

Tagesordnung: **öffentlicher Teil:**

3. Eröffnung öffentlicher Teil
- 3.1. Tagesordnung
- 3.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 40. Sitzung des Finanzausschusses am 14.06.2018
- 3.3. Beantwortung von Anfragen
- 3.4. Informationen des Oberbürgermeisters
- 4. Einwohnerfragestunde**
- 5. Information**
- 5.1. Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2018
Drucksachennummer: 849/2018
- 5.2. Eilentscheidung Maßnahme Sielteich
Drucksachennummer: 816/2018
- 5.3. Eilentscheidung Erstattungszinsen
Drucksachennummer: 843/2018
- 6. Beschlussfassung**
- 6.1. Grundstücksverkehr (Verkauf Grundstück Bertrand-Roth-Straße 39)
Drucksachennummer: 846/2018
- 6.2. Grundstücksverkehr (Verkauf T. v. Flurstück 932 a und 939/9, Jöbnitz)
Drucksachennummer: 847/2018
- 6.3. Grundstücksverkehr (Verkauf Flurstück 34/15, Jöbnitz)
Drucksachennummer: 848/2018

- 6.4. Grundstücksverkehr (Annahme von Angeboten IG/GG Oberlosa)
Drucksachenummer: 840/2018
- 6.5. Gemeinsame Annahme von Spenden im Zeitraum vom 21.04.2018 bis 29.07.2018
Drucksachenummer: 841/2018
- 7. Vorberatung**
- 7.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2015
Drucksachenummer: 820/2018
- 7.2. Überplanmäßige Auszahlungen für die Baumaßnahme Sanierung Speisesaal/ Aula Diesterweg-Gymnasium
Drucksachenummer: 837/2018
- 7.3. Verwendung der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Jahr 2018
Drucksachenummer: 851/2018
- 8. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

3. Eröffnung öffentlicher Teil

Oberbürgermeister Oberdorfer eröffnet den öffentlichen Teil der 41. Sitzung des Finanzausschusses.

3.1. Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen bestätigt.

3.2. Niederschrift über den öffentlichen Teil der 40. Sitzung des Finanzausschusses am 14.06.2018

Oberbürgermeister Oberdorfer stellt die inhaltliche Richtigkeit der Niederschrift über die 40. Sitzung des Finanzausschusses am 14.06.2018 fest.

3.3. Beantwortung von Anfragen

Keine offenen Anfragen.

3.4. Informationen des Oberbürgermeisters

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert kurz die Verfahrensweise bezüglich der Verkäufe und der damit in Zusammenhang stehenden zukünftigen Behandlung als nichtöffentliche Vorberatung. Er erklärt, dass somit mit dem Beschluss zur Vorlage nicht bis zum nächsten Finanzausschuss gewartet werden muss.

4. Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Anfragen von Einwohnern.

5. Information

5.1. Genehmigte über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Jahr 2018

Drucksachennummer: 849/2018

- Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt bezüglich der lfd. Nr. 3 Parktheater Überdachung, ob noch eine Garantieleistung besteht?

Herr vom Hagen, Leiter Eigenbetrieb GAV, äußert, dass die Garantieleistung üblicherweise drei Jahre gilt, diese aber schon abgelaufen ist. Er merkt an, dass das „Nachspannen“ auch in den Vorjahren schon erforderlich war und sowieso keine Garantieleistung wäre.

- Herr Maik Schwarz, sachkundiger Einwohner, bittet bezüglich der lfd. Nr. 1 den Oberbürgermeister darum, beim SSG Druck zu machen, dass bei durch den Sächsische Landtag beschlossene Erhöhungen von Personalausgaben, diese auch vom Land bezahlt werden sollten und nicht von der Kommune.

Oberbürgermeister Oberdorfer erklärt, dass es bei Erhöhungen des Gehalts grundsätzlich so ist, dass die Gemeinden dies zahlen müssen und er keine Angelegenheit des Landes erkennen kann.

- Herr Schwarz bezieht sich auf eine Nachfrage, welche er schon vor ca. einem Dreivierteljahr im Ausschuss gestellt hatte. Er äußert, dass es dabei um die 100% Förderungen und die damit in Zusammenhang stehende gesonderten Verfahrensweise der Bekanntgabe geht? Er fragt, ob dies bei der letzten Hauptsatzungsänderung eingearbeitet wurde, da seiner Meinung nach die lfd. Nr. 10 diesbezüglich behandelt und nicht extra auf der Vorlage aufgeführt hätte werden müssen.

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass es sich bei der lfd. Nr. 10 um keine 100% Förderung handelt und erläutert dies.

Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, antwortet, dass die diesbezügliche Hauptsatzungsänderung nicht erfolgt ist. Sie fügt hinzu, dass sie sich aber auch nicht erinnern kann, dies so explizit geäußert zu haben. Zudem weiß sie nicht, ob die Mehrheit des Stadtrates dem zustimmen würde, da sich die Frage nach der Abgrenzung stellt.

- Stadträtin Kerstin Knabe, FDP Fraktion/Initiative Plauen, fragt bezüglich der lfd. Nr. 6, wie es zu der stark verspäteten Nachforderung gekommen ist?

Frau Lembke, FG Stadtplanung und Umwelt, erklärt, dass im Rahmen einer Generalvereinbarung festgelegt wurde, dass die Kommunen bestimmte Kosten anteilig tragen. Sie erklärt, dass die Mittel für die Vermessung vom Landkreis erst 2017 aufgebracht und somit auch die Vermessungskosten erst jetzt in Rechnung gestellt wurden.

Stadtrat Tobias Kämpf, CDU-Fraktion, bittet nachzuprüfen, inwieweit diese Schlussrechnung gerechtfertigt ist und um welche konkreten Beträge es sich handelt.

Frau Lembke erklärt, dass die Vermessung auch erst in 2017 beauftragt wurde und diese auch überprüft worden sind.

Stadtrat Kämpf äußert, dass ihm diese Aussage ausreichend ist und es keiner schriftlichen Beantwortung bedarf.

Information:

Der Finanzausschuss der Stadt Plauen nimmt die gemäß der Anlage im Zeitraum vom 26.05.2018 bis zum 03.08.2018 für das Haushaltsjahr 2018 genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

**5.2. Eilentscheidung Maßnahme Sielteich
Drucksachenummer: 816/2018**

Frau Graf, FG Tiefbau, erläutert die Vorlage und beschreibt den Standort des Sielteiches.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., äußert, dass die Sanierung unbedingt notwendig war.

Information:

Der Finanzausschuss der Stadt Plauen nimmt die in der Anlage aufgeführte Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 31.07.2018 zur Kenntnis.

**5.3. Eilentscheidung Erstattungszinsen
Drucksachenummer: 843/2018**

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert kurz die Vorlage.

Information:

Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt die in der Anlage aufgeführte Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 01.08.2018 zur Kenntnis.

Die Mitglieder des Finanzausschusses nehmen die Information zur Kenntnis.

6. Beschlussfassung

**6.1. Grundstücksverkehr (Verkauf Grundstück Bertrand-Roth-Straße 39)
Drucksachenummer: 846/2018**

Oberbürgermeister Oberdorfer merkt an, dass es im Herbst dazu noch eine extra Vorlage geben wird, in der Vorschläge gemacht werden, für welchen sozialen Zweck die Mittel aus dem Verkaufserlös verwendet werden sollen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss der Stadt Plauen genehmigt den Verkauf des Grundstücks in 08525 Plauen, Bertrand-Roth-Straße 39, Flurstück 217/o, Gemarkung Chrieschwitz, Größe 600 m², zum Preis von 125.400,00 EUR und die Belastung des Grundstücks vor Eigentumsübergang bis zu Höhe der Gesamtinvestitionssumme (Belastungsvollmacht).

Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

6.2. Grundstücksverkehr (Verkauf T. v. Flurstück 932 a und 939/9, Jöbnitz)

Drucksachenummer: 847/2018

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert kurz die Vorlage und äußert, dass er bald eine Vorlage an die Stadträte geben wird, welche aufzeigt, welche Grundstücke an den Markt gestellt werden sollen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss der Stadt Plauen genehmigt den Verkauf von Teilen der Flurstücke 932a und 939/9, alle Gemarkung Jöbnitz, Größe ca. 893 m², zum Preis von 81.000,00 EUR (ca. 91,00 EUR/m²) und die Belastung des Grundstücks vor Eigentumsübergang bis zu Höhe der Gesamtinvestitionssumme (Belastungsvollmacht).

Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

6.3. Grundstücksverkehr (Verkauf Flurstück 34/15, Jöbnitz)

Drucksachenummer: 848/2018

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert die Vorlage.

Beschluss:

Der Finanzausschuss der Stadt Plauen genehmigt den Verkauf des Flurstücks 34/15, Gemarkung Jöbnitz (an der Bahnhofstraße) Größe 2.425 m², zum Preis von 106.700,00 EUR (44,00 EUR/m²) und die Belastung des Grundstücks vor Eigentumsübergang bis zu Höhe der Gesamtinvestitionssumme (Belastungsvollmacht).

Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

6.4. Grundstücksverkehr (Annahme von Angeboten IG/GG Oberlosa)

Drucksachenummer: 840/2018

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert die Vorlage.

Stadtrat Tobias Kämpf, CDU-Fraktion, richtet ein großes Dankeschön an den Oberbürgermeister und nennt die Flächensicherungen in den vergangenen Jahren eine weise Entscheidung.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., stimmt dem zu. Er fragt, ob das Grundstück bis in die Rastanlage reicht?

Herr Mißbach, FGL Betriebswirtschaft/Liegenschaften, verneint das und erklärt, dass dies an der schwarz-weiß Darstellung liegt und die Umrisslinien eigentlich farbig sind.

Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, weist darauf hin, dass die in der Vorlage im Sachverhalt aufgeführte Annahme der weiteren Angebote nach derzeitigem Stand erst in 2020 und nicht 2019 erfolgen wird. Sie fügt hinzu, dass dies in keiner Weise dem Fortgang der Maßnahme schadet.

Beschluss:

Der Finanzausschuss des Stadtrates der Stadt Plauen genehmigt die Annahme der vorliegenden Angebote für den Ankauf der Flurstücke im IG/GG Oberlosa, Abschnitt 2 b

- Flurstück - Nr. 1093, Gemarkung Oberlosa, Größe 42.580 m², zum Preis von 189.075,73,00 EUR
- Flurstück - Nr. 1098/1, Gemarkung Oberlosa, Größe 59.210 m², zum Preis von 208.946,00 EUR
- Flurstück - Nr. 245, Gemarkung Stöckigt, Größe 19.460 m², zum Preis von 93.605,20 EUR

Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

**6.5. Gemeinsame Annahme von Spenden im Zeitraum vom 21.04.2018 bis 29.07.2018
Drucksachenummer: 841/2018**

Keine Diskussion.

Beschluss:

Der Finanzausschuss der Stadt Plauen beschließt die Annahme bzw. Bestätigung der gemäß den Anlagen verzeichneten Zuwendungen für die Stadt Plauen im Umfang von insgesamt 2.991,31 EUR.

Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

7. Vorberatung

**7.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2015
Drucksachenummer: 820/2018**

Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, erläutert die Vorlage. Sie erklärt, dass die Stadt Plauen, trotz späterer Feststellung des Jahresabschlusses (als in Kameralistik), noch zu den Kommunen im Freistaat gehört, die diesbezüglich weit sind. Sie merkt an, dass der Jahresabschluss 2016 jedoch nicht wie geplant, relativ zeitnah folgen wird, da es zwei Krankheitsfälle im Bereich gab und die Erstellung des Haushaltsplanes 2019 Vorrang hat.

Stadtrat Christian Hermann, SPD/Grüne-Fraktion, bittet darum, einen Zeitplan bezüglich der Beratungen zum Haushalt, ähnlich wie im vergangenen Jahr, in die Fraktionen zu geben.

Oberbürgermeister Oberdorfer äußert, dass versucht wird, in der Finanzausschusssitzung im September den Zeitplan bekannt zu geben und zum Stadtrat am 02.10.2018 der Haushaltsplan eingebracht wird.

Stadtrat Tobias Kämpf, CDU Fraktion, bittet diesbezüglich auch darum, eine separate Liste mit den Haushaltspositionen, die sich um mehr als 25TEUR erhöhen, zu erstellen.

Frau Göbel antwortete, dass sie versuchen wird, dies auch bis zum Stadtrat zu erledigen. Bezüglich des Jahresabschlusses führt sie weiter aus, dass der Bedarf an Zahlungsmitteln in Höhe von 9,3 Mio. EUR gravierend ist und erläutert dies.

Herr Uebel, Leiter Rechnungsprüfungsamt, äußert, dass es aus Sicht des Rechnungsprüfungsamtes als sehr bedeutsam eingeschätzt wurde, dass der gesamte Tilgungskomplex durch die Stadt nicht erwirtschaftet werden konnte. Im weiteren Verlauf erläutert er die Prüfungsfeststellungen. Er informiert dass alle Bedingungen, die im Rahmen der überörtlichen Prüfung zu erfüllen waren, gesetzt sind.

Herr Maik Schwarz, sachkundiger Einwohner, merkt an, dass er keine Möglichkeit hatte, den vollständigen Jahresabschlussbericht zu lesen und fragt wieso es keine Druckexemplare gab?

Frau Göbel antwortet, dass es diesbezügliche eine Mail an die Fraktionen gab.

Anm.: Die Fraktionen wurden in einer Mail vom 10.06.2018 über die Verfahrensweise informiert und konnten Druckexemplare anfordern.

Die Mitglieder des Finanzausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachenummer 820/2018 mehrheitlich zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen stellt nach der Durchführung der örtlichen Prüfung gemäß § 104 SächsGemO den Jahresabschluss 2015 mit

-	einer Bilanzsumme (Vermögensrechnung) von	582.296.875,43 EUR
o	mit einem Basiskapital von	362.803.406,68 EUR
o	mit einem Endbestand von liquiden Mitteln	8.951.708,51 EUR
-	einem Fehlbetrag im ordentlichen Ergebnis von	3.222.902,04 EUR
-	einem Überschuss im Sonderergebnis von	221.093,19 EUR
	(Ergebnisrechnung)	
-	einem Bedarf an Zahlungsmitteln im Jahr 2015 von	9.304.999,68 EUR
	(Finanzrechnung)	

fest.

Der Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses wird in Höhe von 2.779.067,64 EUR mit dem Basiskapital verrechnet. Der verbleibende Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 443.834,40 EUR wird in Höhe von 221.093,19 EUR mit dem Überschuss im Sonderergebnis verrechnet. Der Saldo (verbleibender Jahresfehlbetrag 2015) in Höhe von 222.741,21 EUR sowie die nicht gedeckten Fehlbeträge aus Vorjahren in Höhe von 1.429.685,12 EUR (Gesamtsumme 1.652.426,33 EUR) werden auf das ordentliche Ergebnis des Folgejahres vorgetragen.

Der Stadtrat der Stadt Plauen nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes zum Jahresabschluss 2015 zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 7 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 2 Stimmenthaltungen

7.2. Überplanmäßige Auszahlungen für die Baumaßnahme Sanierung Speisesaal/ Aula Dierterweg- Gymnasium **Drucksachenummer: 837/2018**

Stadträtin Petra Rank, Fraktion DIE LINKE., fragt ob noch mit weiteren Forderungen zu rechnen ist?

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., bittet um Erläuterung bezüglich der Verpflichtungsermächtigung für 2019.

Herr vom Hagen, Leiter Eigenbetrieb GAV, äußert, dass er nicht 100% ausschließen kann, dass weitere Forderungen kommen, aber er ziemlich sicher ist, dass die Maßnahme nun abgeschlossen ist.

Er beschreibt, dass die Verpflichtungsermächtigung für den Umbau des Speisesaals gedacht ist, welcher in den Winterferien erfolgen soll. Zudem sind für nächstes Jahr noch die Außenanlagen geplant.

Oberbürgermeister Oberdorfer dankt den Eltern für die Spendenbereitschaft zum Bau einer breiteren Treppe.

Die Mitglieder des Finanzausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachenummer 837/2018 einstimmig zu.

Beschlussvorschlag:

**Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt zur Investitions-Nr. 12-IK0004 für die Bau-
maßnahme - Sanierung Speisesaal/Aula Diesterweg-Gymnasium die Bereitstellung wei-
terer überplanmäßiger Auszahlungen in Höhe von 125.500 EUR sowie die Bereitstellung
einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für 2019 in Höhe von 28.500
EUR.**

Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

7.3. Verwendung der Pauschale zur Stärkung des ländlichen Raumes im Jahr 2018 Drucksachenummer: 851/2018

Oberbürgermeister Oberdorfer erläutert die Vorlage. Er erklärt, dass es wichtig ist, dass unterschiedliche Bereiche die Zuwendung erhalten. Er informiert, dass er vorschlagen wird, die Zuweisung im Jahr 2019 für die Sitzplatzerneuerung im Parktheater und die Spielplätze zu verwenden. Die Mittel für dieses Jahr sollen für die Schlaglochbeseitigung eingesetzt werden.

Stadtrat Klaus Jäger, Fraktion DIE LINKE., begrüßt die Vorlage, merkt aber auch an, dass es einen erheblichen Sanierungsstau im Bereich der Straßen gibt.

Stadtrat Tobias Kämpf, CDU-Fraktion, bedankt sich beim Land für die Gelder. Er weist jedoch auch darauf hin, dass bei der Schlaglochbeseitigung besser auf die Qualität geachtet werden sollte.

Oberbürgermeister Oberdorfer verweist Stadtrat Kämpf bezüglich diese Frage an den Stadtbau- und Umweltausschuss (SbUA).

Stadtrat Thomas Fiedler, SPD/Grüne-Fraktion, äußert, dass diese Frage im letzten SbUA aufkam und erklärt wurde, dass die innenliegende Flickung stabiler ist, als die restliche Straße und diese dann aufbricht.

Frau Göbel, FBL Finanzverwaltung, erläutert nochmals ausführlich, für welche Maßnahmen die Pauschalen eingesetzt werden sollen.

Die Mitglieder des Finanzausschusses stimmen dem Beschlussvorschlag der Verwaltungsvorlage mit der Drucksachenummer 851/2018 einstimmig zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Plauen beschließt, die aus dem Gesetz über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen vom 29. Juni 2018 an die Stadt Plauen in 2018 bereitgestellten Mittel in Höhe von 70 TEUR für Straßenunterhaltung einzusetzen und genehmigt damit die Bereitstellung der überplanmäßigen Haushaltsmittel in dieser Höhe im Produkt Gemeindestraßen.

Abstimmungsergebnis: 9 JA-Stimmen; 0 NEIN-Stimmen; 0 Stimmenthaltungen

8. Anfragen (§ 21 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Plauen)

Keine Anfragen.

Plauen, den

Plauen, den

Ralf Oberdorfer
Oberbürgermeister

Christa Süß
Stadträtin

Plauen, den

Plauen, den

Luise Krause
Schriftführerin

Klaus Jäger
Stadtrat